

[6625.] In Kurzem erscheint bei mir:

Das Ungarische Fluch-Formular.

Ein Glaubensbekenntniß für Protestanten beim Uebertritt zur römisch-katholischen Kirche, nach seinem Inhalte quellengemäß und gemeinfaßlich beleuchtet. Beitrag zur Würdigung des Jesuitismus v. K. Kirsche, (Pastor zu St. Marien in Osnabrück. gr. 8. cart. 6 Ngr.)

Indem ich auf die besondere Wichtigkeit dieser Schrift, namentlich die Handlungen aufmerksam mache, welche in Städten von confessionel gemischter Bevölkerung leben, bitte ich um gefällige à Cond.-Bestellungen.

Osnabrück.

H. Meinders.

[6626.] In Commission der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden erscheint:

Correspondenz-Blatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Alterthums-Vereine.

Im Auftrage des Directoriums herausgegeben

von Prof. Dr. M. F. Löwe,

Mitglied und Programmator des R. S. Alterthumsvereins zu Dresden.

Monatlich eine Nummer von einem Bogen. Preis für den Jahrgang 1½ fl., netto 1 fl.

Diejenigen Handlungen, welche wenigstens auf ein Exemplar obiger Zeitschrift subscribiren, sind berechtigt, eine ganze Spalte des laufenden Jahrgangs für die kostenfreie Anzeige von in das Fach der Geschichts- und Alterthumsforschung einschlagenden Werken ihres Verlags in Anspruch zu nehmen.

[6627.] Nur auf festes Verlangen, und zwar in lauf. Rechn. mit 25, gegen baar mit 33½%, versenden wir vom 1. Juli ab pro cont.:

L. A. v. Arnim's sämtliche Werke. N. A. Lief. 4. u. Folge.

Dieselben. N. A. Bd. II. u. Folge.

Bettina's sämtliche Schriften. N. A. Bd. II. u. Folge.

Wir bitten dringend, uns aus Ihren Bestellungen deutlich versehen zu lassen, ob Sie die Fortsetzungen zu einer oder der andern obiger Ausgaben periodisch oder auf einmal complet wünschen.

Die Expedition des v. Arnim'schen Verlages in Berlin.

(vide Wahlzettel Nr. 1009.)

[6628.] Zur Nachricht.

Von der Schrift:

Das neue Bergrecht

(nebst zwei Nachträgen)

habe ich gegenwärtig kein Exemplar mehr. Es ist eine neue Auflage unter der Presse, nach deren Vollendung die eingegangenen Bestellungen, welche unerledigt bleiben mußten, ausgeführt werden sollen. Die beiden Nachträge werden in der neuen Auflage mit dem „Bergrecht“ vereinigt, sind daher dann nicht mehr einzeln zu haben.

Wer Bedarf hat u. sich Absatz verspricht, wolle à C. verlangen.

Essen, 11. Juni 1853.

G. D. Bädeker.

[6629.] Am 1. Juli kommt zur Versendung:

Schlosser's Weltgeschichte. 27. Lieferung. (XIV. Bandes 1. Hälfte.)

Wir expediren nur an die Handlungen, welche ihre Verbindlichkeiten während der Jubilate-Messe vollständig erfüllt haben, oder das Versäumte bis Ende dieses Monats nachholen.

Wer uns Ende Juni noch schuldet, erhält obige Fortsetzung weder auf Rechnung noch gegen baar, welche Erklärung Diejenigen, welche es angeht, zugleich als Antwort auf etwaige spätere Reclamationen betrachten wollen.

Frankfurt a./M., im Juni 1853.

Expedition von Schlosser's Weltgeschichte.

[6630.] W. Alexis Volkskalender für 1854.

Verlag von Carl Barthol in Berlin.

Druck von E. Hänel's Buchdr. in Berlin.

Mit Stahlstichen und Holzschnitten.

Preis 12½ Sgr.

In Verbindung mit Eduard Hänel's Buchdruckerei, bekannt durch ihre vorzüglichen Leistungen, wird der Unterzeichnete im September d. J. einen Volkskalender für 1854, herausgegeben von W. Alexis (W. Häring), mit Stahlstichen und Holzschnitten, Preis 12½ Sgr. erscheinen lassen, welcher in der Ausstattung wie auch im Inhalte, allen Anforderungen entsprechen wird, die man an einen Volkskalender stellen kann.

Die Herausgabe dieses Kalenders hat Herr Dr. Häring (W. Alexis) übernommen, der in Verbindung mit bedeutenden schriftstellerischen Kräften sicherlich etwas Gediegenes verbürgt.

Werthvolle Stahlstiche und Holzschnitte und eine vorzügliche Ausstattung, die durch die Hänel'sche Officin mit allem Fleisse ausgeführt wird, werden diesen Kalender auch ausserlich aufs Vortheilhafteste auszeichnen.

Der Preis des Kalenders ist 12½ Sgr. Auf Rechnung gewähre ich 25 pCt. Rabatt und 26/25, 53/50, 107/100 Exemplare etc.

Gegen baar berechne ich in Parthieen: 24 Exemplare für 6½ Thlr. — 50 Exemplare für 13½ Thlr. — 102 Exemplare für 26½ Thlr.

Eine besondere Ausgabe ohne den eigentlichen Kalender-Inhalt erscheint unter dem Titel: *Bibliothek der Unterhaltung und Belehrung für Leser aller Stände*, herausgegeben von W. Alexis, und kostet 10 Sgr. mit 25 pCt. Rabatt.

Subscriptionslisten und Placate bitte ich nach Bedürfniss zu verlangen. Gern werde ich nach Kräften jedes Hilfsmittel gewähren, das Sie mir für den Vertrieb sonst noch empfehlen.

Für Inserate berechne ich die gespaltene Petitzelle oder deren Raum mit 5 Sgr.

Es hat sich für dies Unternehmen überall, wo es bekannt geworden ist, das regste Interesse kund gegeben, und es eröffnet sich für den Absatz ein grosser Wirkungskreis. Auch in denjenigen Kreisen, in welchen man sonst keine Kalender kauft, werden sich zahlreiche Abnehmer finden.

Ich ersuche die geehrten Sortimentshandlungen für diesen Kalender sich recht thätig zu verwenden.

Für diejenigen Handlungen, welche bisher bei Carl Klemann in Berlin erschienenen deutschen Volkskalender abgesetzt haben, bemerke ich, dass dieser Kalender für das nächste Jahr nicht mehr erscheint und dass mir Herr Carl Klemann die Absatzliste des verflossenen Jahres mitgetheilt hat, nach welcher ich den betreffenden Handlungen W. Alexis Volkskalender als Fortsetzung senden werde.

Berlin, Juni 1853.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Carl Barthol.

[6631.] Beim Universitätsbuchdrucker Wilhelm Starig in Leipzig erscheinen Anfang Juli und sind durch die Dürr'sche Buchhandlung (A. Edelmann) daselbst gegen baar zu beziehen:

Alter und neuer Schreibkalender für 1854. 8 Bog. 8. 5 Ngr., ohne Stempel für das Ausland 3 Ngr. 7 S.

— do. geb. und durchschossen 10 Ngr., ohne Stempel für das Ausland 8 Ngr. 7 S.

Almanach für 1854. Quer fl. 4. ohne Stempel für das Ausland 1 Buch 72 Stück 20 Ngr. — do. Quer fol. 1 Buch 24 Stück 20 Ngr. 12 Ngr. 5 S.

Mit Roth-Druck der Sonn- und Festtage und Angabe der Messen und Wollmärkte. (vide Wahlzettel Nr. 1008.)

[6632.] „Ungarn in Bildern.“

Unter diesem Titel erscheint demnächst in meinem Commissions-Verlage ein literarisch-artistisches Werk, das die Aufmerksamkeit des Publicums in hohem Grade auf sich ziehen dürfte, da ein ähnliches Werk über Ungarn noch gar nicht existirt und das Innere dieses Landes überhaupt im übrigen Europa noch so gut wie unbekannt ist.

Die 1. Abtheilung, 2 starke Bände in 40 von circa 30—40 Druckbogen und 40—50 theils schwarzen, theils colorirten Bildern enthaltend, erscheint im September dieses Jahres. Preis 4 fl. ord., 3 fl. netto.

Da die Auflage nicht stark ist, so können nur mäßige à Cond.-Bestellungen berücksichtigt werden.

Pesth, Juni 1853.

Gust. Emich's Buchbdg.

[6633.] Am 1. Juli beginnen

Die Grenzboten. Zeitschrift für Politik, Literatur u. Kunst, redigirt von G. Freytag u. J. Schmidt

des XII. Jahrgangs II. Semester. (Wöchentlich 1 Nr. à 2½ Bogen in Umschl. Preis des Sem. 5 fl.)

Der erfreuliche Aufschwung dieses Jahrgangs hat von Neuem gezeigt, in wie großer Achtung dieses Journal beim Publikum steht.

Ich bitte Sie, bei vorkommenden Gelegenheiten die Grenzboten gefl. zu empfehlen und werde nach Verlangen die neuesten Nummern gern als Probe abgeben.

Leipzig, 6. Juni 1853.

Ergebenst

Fr. Ludw. Herbig.